

Energiegenossenschaft Erfurtshausen

plant Nahwärmetrasse

Im Rahmen der Dorferneuerung als Idee geboren, durch die Stadt Amöneburg in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Dorferneuerung des Kreisausschusses und dem Arbeitskreis Dorferneuerung entstand die Machbarkeitsstudie. Aus den „zahlreich interessierten“ sind nun schon 102 Genossen geworden, die zukünftig aktiv am Klimaschutz mitmachen möchten. Jeder Meter Trasse bedeuten Kosten als Investition und Wärmeverluste. So ist es zu erklären, dass die Köpfe rauchen, um die optimale Trasse hin zu bekommen. Wer eine Idee hat, ist herzlich willkommen! So gab es schon vor, während und nach der Generalversammlung sehr gute Vorschläge, wie wir gemeinsam noch besser das große Ziel erreichen können!



Heinrich Keßler und Bernd Riehl arbeiten die Verbesserungsvorschläge sofort in die Planzeichnung für das Büro EWT ein. Foto: Dr. Volker Seumer

Arbeitskreis DorfEntwicklung in Mardorf

Viele Haus- und Hofeigentümer im alten Ortskern haben sich an der Dorfnamen - Beschilderungsaktion im Sommer beteiligt. Der Arbeitskreis DorfEntwicklung wollte mit dieser Aktion dazu beitragen, dass die alten Haus- und Hofnamen nicht vergessen werden. Die Schreibweise wurde mit den Hausbesitzern abgesprochen und entspricht annähernd der Aussprache auf Mardorfer Platt.

Nach dieser Aktion hatten sich noch einige Interessenten, auch aus dem Neubaugebiet, gemeldet, die ebenfalls Schilder an ihrem Haus anbringen wollten. Bevor es jetzt zu einer Nachbestellung kommt, soll jeder daran Interessierte sich noch daran beteiligen können.